

Pressemitteilung des Instituts für Wissensmedien**Animationen in Präsentationen – Sinn oder Unsinn?****Die zweite Online-Schulung in der e-teaching.org-Community vermittelt die Möglichkeiten benutzerdefinierter Animationen in PowerPoint Präsentationen.**

Es gibt viele Qualitätskriterien für eine gute Präsentation. Animationen zählen oft zu den Elementen, die dem Nutzer als störend und damit überflüssig erscheinen. Das muss nicht sein! Christian Kohls stellt in einer Live Demonstration die Möglichkeiten dynamischer Visualisierung und gezielter Aufmerksamkeitslenkung durch benutzerdefinierte Animationen dar.

Die Schulung findet in der e-teaching.org Community statt. Ein Live-Video des Trainers und seiner Arbeitsoberfläche werden im Webbrowser übertragen. Um an der kostenlosen Schulung teilzunehmen, benötigen Interessenten lediglich den Flash-Player. Dieser ist in der Regel bereits installiert.

Die Veranstaltung richtet sich an alle, die häufig PowerPoint-Präsentationen erstellen bzw. einsetzen und sich noch mehr Potentiale erschließen möchten. Basiskenntnisse in PowerPoint werden vorausgesetzt. Außerdem stellt die Online-Schulung eine gute Möglichkeit dar, Erfahrungen im Bereich Live-Demonstration, Application Sharing und Online-Konferenz zu sammeln.

Termin:

6. November 2006, 10.00 Uhr

Weitere Informationen sowie Login: <http://www.e-teaching.org/community/communityevents>.

Die nächste Schulung findet am 4. Dezember 2006, 10.00 Uhr statt.
Thema: „Schönheit der Zahlen - Effektive Visualisierung quantitativer
Daten mit Excel“

Die Schulung erfolgt mit freundlicher Unterstützung des
Rechenzentrums der Uni Hamburg.

Kontakt & weitere Information

Dr. Joachim Wedekind
Institut für Wissensmedien, Konrad-Adenauer-Str. 40, 72072 Tübingen
Tel.: 07071/979-205, Fax: 07071/979-105, e-Mail: j.wedekind@iwm-kmrc.de

Das Institut für Wissensmedien

Das Institut für Wissensmedien (IWM) in Tübingen erforscht das Lehren und Lernen mit innovativen Technologien. Rund 40 Wissenschaftler-/innen aus Psychologie, Erziehungswissenschaft und Medientechnik arbeiten hier an Forschungsfragen zum individuellen und kooperativen Wissenserwerb in medialen Umgebungen. Seit seiner Gründung im Jahre 2001 hat sich das IWM zum zentralen Ansprechpartner für den Aufbau nationaler und internationaler Forschungsverbände zu Fragen des technologiebasierten Lehrens und Lernens entwickelt. Das Institut setzt seine Forschungsergebnisse in Pilotszenarien um, z.B. durch seine maßgebliche Mitwirkung am ersten virtuellen Graduiertenkolleg in Deutschland und bei der Entwicklung eines E-Teaching-Portals für Hochschullehrer. Für nähere Informationen besuchen Sie uns bitte im Internet unter www.iwm-kmrc.de.